

**Eignungsprüfung / Eignungsverfahren
Künstlerische Studiengänge
Klavier**

Video-Vorauswahl / 1. Stufe des Eignungsverfahrens

- Als Teil Ihrer Bewerbungsunterlagen ist ein Video über das Online-Bewerbungsportal einzureichen. Die Hochschule prüft bei Eingang der Bewerbungsunterlagen nicht, ob das eingereichte Video den gestellten Anforderungen entspricht.
- Wichtig: Innerhalb eines vorgetragenen Stückes sind technische Bearbeitungen jeglicher Art nicht zulässig! Es dürfen maximal 3 Videos eingereicht werden.
- Bei bestandener Video-Vorauswahl/Auswahl erfolgt eine Einladung zur Präsenzprüfung bzw. zur zweiten Stufe des Eignungsverfahrens.
- Bewerber*innen für ein Jungstudium nehmen nicht an der Video-Vorauswahl teil.

Anforderungen für die Video-Vorauswahl und 1. Stufe des Eignungsverfahrens (Auswahl)

Jungstudium

(Gesamtlänge: 15 Minuten)

- Ein Hauptsatz aus einer klassischen Sonate
- Eine Chopin-Etüde
- Ein Werk nach freier Wahl

Bachelor of Music

(Gesamtlänge: 15 Minuten)

- Ein Hauptsatz aus einer klassischen Sonate
- Eine Chopin-Etüde
- Ein Werk nach freier Wahl

Master of Music

(Gesamtlänge: 15 Minuten)

- Ein Hauptsatz aus einer klassischen Sonate
- Eine Chopin-Etüde
- Ein Werk nach freier Wahl

Weiterbildendes Zertifikatsstudium Meisterklasse

(Gesamtlänge: ca. 30 Minuten)

- 3 Werke aus verschiedenen Epochen

Excellence in Performance (postgradualer Studiengang - third cycle)

(Gesamtlänge: ca. 30 Minuten)

- 3 Werke aus verschiedenen Epochen

Präsenzprüfungen

Jungstudium

Hauptfachprüfung Klavier (praktisch, Dauer: ca. 15 Minuten)

Die Auswahl der vorzutragenden Stücke/Werke trifft die Prüfungskommission. Sollte eines der im Folgenden aufgeführten Stücke/Werke nicht oder nur teilweise vorbereitet sein, wird die Eignungsprüfung mit „nicht bestanden“ bewertet.

- ein Werk der Barockzeit
- eine Etüde
- eine Sonate der Wiener Klassik
- ein Werk der Romantik
- ein Werk des 20./21. Jahrhunderts

Alle Werke sind auswendig vorzutragen (gilt nicht für das Werk des 20./21. Jahrhunderts).

Bachelor of Music (1. / 3. Semester)

Hauptfachprüfung Klavier (praktisch, Dauer: ca. 15 Minuten)

Die Auswahl der vorzutragenden Stücke/Werke trifft die Prüfungskommission. Sollte eines der im Folgenden aufgeführten Stücke/Werke nicht oder nur teilweise vorbereitet sein, wird die Eignungsprüfung mit „nicht bestanden“ bewertet.

- ein Werk der Barockzeit
- zwei Etüden (davon mindestens eine von F. Chopin)
- L. v. Beethoven: eine Sonate oder eines der Variationswerke op. 34, 35, 120
- ein Werk von J. Haydn oder W. A. Mozart
- ein Werk der Romantik
- ein Werk des 20./21. Jahrhunderts

Alle Werke sind auswendig vorzutragen.

Pflichtfachprüfungen

1. Allgemeine Musiklehre (schriftlich, Dauer: 60 Minuten)

Gründliche Kenntnisse, insbesondere in:

- Notenschrift in den wichtigsten Schlüsseln
- Intervall- und Skalenlehre
- Dreiklängen mit Umkehrungen
- Bezeichnungen für Artikulation, Ausdruck, Dynamik, Tempo, Verzierungen

2. Gehörbildung

a) schriftlicher Prüfungsteil (Dauer: ca. 60 Minuten)

- Erkennen leitereigener Töne in Dur und harmonisch Moll
- Erkennen rhythmischer Abläufe
- Bestimmen vorgespielter Intervalle
- Erkennen von Dreiklängen einschließlich ihrer Umkehrungen, auch in der weiten Lage des 4-stimmigen Satzes
- Diktat eines einstimmigen Themas in Dur oder Moll
- Diktat eines leichten einstimmigen, tonal nicht gebundenen Themas (z. B. im Stil von P. Hindemith oder F. Poulenc)
- einfache Höranalyse

b) praktischer Prüfungsteil (Dauer: ca. 5 Minuten)

- Nachsingen und freies Ergänzen eines vorgespielten Themenanfangs
- Nachspielen und freies Ergänzen eines vorgespielten Themenanfangs (am Klavier oder eigenen Instrument)
- Vom-Blatt-Singen (leicht)

Bachelor of Music (5. / 7. Semester)

Hauptfachprüfung Klavier (praktisch, Dauer: ca. 15 Minuten)

Die Auswahl der vorzutragenden Stücke/Werke trifft die Prüfungskommission. Sollte eines der im Folgenden aufgeführten Stücke/Werke nicht oder nur teilweise vorbereitet sein, wird die Eignungsprüfung mit „nicht bestanden“ bewertet.

- ein Werk der Barockzeit
- zwei Etüden (davon mindestens eine von F. Chopin)
- L. v. Beethoven: eine Sonate oder eines der Variationswerke op. 34, 35, 120
- ein Werk von J. Haydn oder W. A. Mozart
- ein Werk der Romantik
- ein Werk des 20./21. Jahrhunderts

Alle Werke sind auswendig vorzutragen.

Master of Music (1. / 3. Semester)

Der Zugang zum künstlerischen Masterstudiengang Klavier setzt voraus:

Einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss aus dem Inland oder Ausland der Fachrichtung Musik, Musikpädagogik oder eines verwandten Fachs. Es werden nur Abschlüsse mit dem Hauptfach Klavier akzeptiert.

Hauptfachprüfung Klavier (praktisch, Dauer: ca. 10-15 Minuten)

Die Auswahl der vorzutragenden Stücke/Werke trifft die Prüfungskommission. Sollte eines der im Folgenden aufgeführten Stücke/Werke nicht oder nur teilweise vorbereitet sein, wird das Eignungsverfahren mit „nicht bestanden“ bewertet.

- ein Werk der Barockzeit
- zwei Etüden (davon mindestens eine von F. Chopin)
- L. v. Beethoven: eine Sonate oder eines der Variationswerke op. 34, 35, 120
- ein Werk von J. Haydn oder W. A. Mozart
- ein Werk der Romantik
- ein Werk des 20./21. Jahrhunderts

Alle Werke sind auswendig vorzutragen.

Excellence in Performance (postgradualer Studiengang - third cycle)

Der Zugang zum Postgraduales Studiengang Excellence in Performance Klavier setzt voraus:

1. den Abschluss eines Masterstudiengangs oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland (Fachrichtung Klavier)
2. das Bestehen des Eignungsverfahrens

Erste Stufe der Eignungsprüfung (Auswahl):

Zusammen mit den Bewerbungsunterlagen ist einzureichen:

1. ein Video über das Online-Bewerbungsportal (Spieldauer ca. 30 Minuten) mit selbst eingespielten Werken (mindestens drei Werke eigener Wahl) aus verschiedenen Epochen, wobei die Aufnahme des Videos möglichst aktuell sein sollte
2. eine schriftliche Beschreibung in deutscher oder englischer Sprache von mindestens einem und maximal drei noch nicht realisierten künstlerischen Projekten eigener Wahl (maximal 1500 Wörter je Projektbeschreibung)
3. für eines dieser künstlerischen Projekte ist zusätzlich ein Finanz- und Zeitplan einzureichen
4. schriftliche Erklärung, dass die Unterlagen gemäß Nr. 2 selbständig angefertigt wurden

Bei bestandener Auswahl erfolgt eine Einladung zur zweiten Stufe des Eignungsverfahrens.

Zweite Stufe der Eignungsprüfung

1. praktische Prüfung im gewählten Instrument (Dauer ca. 20 Min.)

Die Bewerber*innen haben ein mehrere Stilrichtungen beinhaltendes Programm vollständig einstudierter und anspruchsvoller Werke vorzubereiten, darunter mindestens ein Solokonzert mit Orchesterbegleitung (Umfang des vorzubereitenden Programms: mindestens 60 Min. Spieldauer). Die vorzutragenden Werke werden in der Prüfung von der Prüfungskommission ausgewählt.

2. Kolloquium (Dauer ca. 10 Min.).

Gegenstand des Kolloquiums ist die kritische Diskussion der von den Bewerbern eingereichten Projektideen.

Weiterbildendes Zertifikatsstudium Meisterklasse

Regelstudienzeit: 2 Semester (das Studium kann auf Antrag des Studierenden um zwei Semester verlängert werden)

Gebühren: 2000 € / pro Semester

Der Zugang zum weiterbildenden Zertifikatsstudium Meisterklasse Klavier setzt voraus:

- den Abschluss eines Masterstudiengangs oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland (Fachrichtung Klavier)
- eine mindestens einjährige qualifizierte berufspraktische Erfahrung (berufspraktische Tätigkeiten, die während eines bereits absolvierten Studiums abgeleistet wurden, werden berücksichtigt)
- das Bestehen des Eignungsverfahrens

Erste Stufe des Eignungsverfahrens

Zusammen mit den Bewerbungsunterlagen ist über das BZM-Portal ein **Video** (Spieldauer ca. 30 Minuten) mit selbst eingespielten Werken (mindestens drei Werke eigener Wahl) aus jüngerer Zeit einzureichen.

Bei bestandener Auswahl erfolgt eine Einladung zur zweiten Stufe des Eignungsverfahrens.

Zweite Stufe des Eignungsverfahrens

Praktische Prüfung im gewählten Instrument: (Prüfungsdauer: ca. 20 Minuten)

Vorzubereiten ist ein mehrere Stilrichtungen beinhaltendes Programm vollständig einstudierter und anspruchsvoller Werke.

Umfang des vorzubereitenden Programms: mindestens 60 Minuten Spieldauer.

Die vorzutragenden Werke werden in der Prüfung von der Prüfungskommission ausgewählt.

Allgemeine Hinweise

Die Hochschule prüft bei Eingang der Bewerbungsunterlagen nicht, ob die eingereichten Stücke/Werke den gestellten Anforderungen entsprechen.

Alle Bewerber*innen werden zunächst im Hauptfach geprüft.

Für die Bewerber*innen, die keine Pflichtfachprüfungen ablegen müssen, ist die Eignungsprüfung nach der Hauptfachprüfung beendet.

Alle übrigen Bewerber*innen müssen Pflichtfachprüfungen ablegen, sofern sie von der Prüfungskommission zugelassen worden sind. Im Falle einer Zulassung zu den Pflichtfachprüfungen erstreckt sich die Anwesenheit der Bewerber*innen über mehrere Tage.